



CASE STUDY

SALEM MITTE | STAND 02/2024

# Telekommunikation – der Erfolgsfaktor bei der Quartiersbebauung

Die **Anforderungen** an Kommunen bei der Erschließung und dem Ausbau moderner Wohngebiete und Wohnlagen mit Gewerbebereichen sind komplex. Die Gemeinde Salem stellte sich in einem **Pionierprojekt** diesen Herausforderungen und entschied sich für eine großräumige Erschließung und Modernisierung Salems in Form einer Quartiersbebauung.

**Die Quartiersbebauung hat das Ziel** eine tragende soziale Infrastruktur für Jung bis Alt zu schaffen und wird den aktuellen kommunalen Rahmenbedingungen wie dem demografischen Wandel, wenig Bauplätzen, Wunsch nach bezahlbarem Wohnraum, klimaneutralen Versorgungskonzepten, E-Mobilität und Digitalisierung gerecht.

Eine attraktive, moderne und zukunftsorientierte „neue“ Ortsmitte sollte aus diesem Baukonzept entstehen. Das Projekt umfasste **200 neue Wohneinheiten, zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten, ein Rathaus, eine Bücherei, eine Polizeistation und ein Bürgerpark.**

Die Versorgung der Quartiersbebauung mit zukunftssicheren Telekommunikationsleistungen ist

die Basis für Lebensqualität, vereinfachtes (Arbeits-) Leben und die Voraussetzung für jegliche zukunftsorientierte Technik. Ein **durchdachtes Telekommunikationskonzept** war aus diesem Grund ein **wichtiger Bestandteil des Anforderungsprofils** an diese Quartiersbebauung.

## Gemeinde Salem

Die Gemeinde Salem liegt nördlich des deutschen Bodenseeufers und setzt sich aus elf Teilorten mit insgesamt 11.500 Einwohner:innen zusammen.

Ziel der Quartiersbebauung der Salemer Ortsmitte war es – über das Schaffen neuen Lebensraums hinaus – das Zentralisieren und beleben einer Dorfmitte. Die „Neue Dorfmitte“ wurde rückblickend in kürzester Zeit von den Bürger:innen angenommen. Damit konnte durch eine moderne Quartiersbebauung eine erfolgreich digitalisierte und nachhaltige Gemeinde der Zukunft geschaffen werden.

# Herausforderung im Projekt

Aufgrund der Projektdimension kommt bei der Quartiersbebauung, der Koordination der verschiedenen Bauabschnitte, eine besondere Bedeutung zu. Wie Zahnräder müssen eine durchdachte Infrastruktur, eine nachhaltige Energiewirtschaft und innovative Telekommunikations-Services ineinandergreifen.

Eine reibungslose Abwicklung in der Quartiersbebauung fordert konstruktives und lösungsorientiertes Zusammenarbeiten aller Beteiligten. Schnittstellen zur Gemeinde Salem, den Bauträgern, Fachplanern, Elektrikern sowie weiteren Dienstleistern müssen koordiniert werden.

Die Telekommunikationsmaßnahmen und der Aufbau der dafür notwendigen Glasfaser-Infrastruktur erfolgt in allen Bauabschnitten - vom Verlegen der

Speedpipe-Leerrohre bei den Tiefbauarbeiten über die Berücksichtigung der Anforderungen aus der jeweiligen Gebäude- und Haustechnik bis hin zu den Glasfaseranschlüssen in die einzelnen Wohn- und Gewerbeeinheiten.

Der Ausbau des Quartiers fordert modernste, auf Glasfaser basierte, Telekommunikationstechnik für ein leistungsstarkes und schnelles Internet, Fernsehen in HD-Qualität sowie stabiles WLAN in Wohnungs- und Businessbereichen. Innovative Telekommunikations-Lösungen sorgen für eine sichere und zuverlässige Haus- und Anlagentechnik (z.B. Sprech- und Videoanlagen, Aufzugstechnik, Fernablesung, Haussteuerung, PV-Anlagen, E-Ladesäulen) und sind ein wichtiger Bestandteil der Fernwartung.



„Seit unserem Einzug in das neue Rathaus funktioniert der TeleData-Anschluss einwandfrei. Wir freuen uns, mit TeleData einen regionalen Provider an unserer Seite zu haben und blicken zuversichtlich auf weitere gemeinsame Projekte. Die TeleData steht für Innovation, Fortschritt und Chancengleichheit auf dem Weg in die digitale Zukunft.“

**Bürgermeister Manfred Härle**

# Unsere Lösung

Die TeleData GmbH hat der Gemeinde Salem eine leistungsstarke Glasfaser-Anbindung bis in jede Wohneinheit (FTTH) bereitgestellt. Dank der engen Zusammenarbeit mit dem Stadtwerk am See, erhielt die Gemeinde Salem ein „**Rundum-sorglos-Paket**“. Dieses umfasste die Planung und Umsetzung der Glasfaserverlegung in zukunftssicheren Speedpipe-Leerrohren sowie zuverlässige Telekommunikationslösungen für Haus- und Anlagentechnik.

Salem profitierte von langlebigen, hochwertigen Produkten und einer terminsicheren, flexiblen Projektumsetzung. Auch nach Projektende bleibt TeleData der Gemeinde als Ansprechpartner erhalten.

Übrigens, TeleData stand Kooperationen mit anderen Providern (z.B. Telekom, Vodafone) offen gegenüber, damit eine sinnvolle, gemeinsame Nutzung der Glasfaserkabel möglich ist. Ein lösungsorientiertes Zusammenarbeiten ist für TeleData selbstverständlich.

## Telekommunikationsanforderungen an alle Bereiche der Quartiersbebauung

- **Mehrspartenanschluss** mit Speedpipe (Tiefbau)
- **Digitale Vernetzung** des Wohnquartiers (Planungskonzept)
- **E-Mobilität** (Nutzung/Abrechnung)
- **Smart Home Leistungen** (Digitalisierung/Fernwartung)
- **Energiedach/Photovoltaik** (Datentransfer/Interaktion)
- **Telefon/Internet/Fernsehen** (Internetprovider)
- **Unterstützung zukunftsorientierter Technologie**
- **sichere WLAN und Online-Angebote** in öffentlichen Bereichen
- **Kooperationspartner** für Handwerker/Dienstleister

